

Wahlkampf Narrative analysieren

Name:

Date:



Friedrich Merz 2025: Mit Erfahrung und Visionen ins Kanzleramt?

Friedrich Merz, der Spitzenkandidat der CDU/CSU für die Bundestagswahl 2025, hat eine klare Botschaft: "Mehr Wirtschaftswachstum, weniger Bürokratie". Während seiner Kampagne versprach er, Deutschland aus der wirtschaftlichen Stagnation zu führen und die Bürokratie zu reduzieren. Merz, bekannt für seine wirtschaftsliberalen Ansichten, betonte wiederholt die Notwendigkeit einer starken Wirtschaftspolitik, um Deutschland international wettbewerbsfähig zu halten.



Friedrich Merz bei einer Wahlkampfveranstaltung. Bildquelle: Steffen Prößdorf, CC BY-SA 4.0

Merz' Kampagne konzentrierte sich stark auf die Themen Migration und innere Sicherheit. Er kritisierte die Flüchtlingspolitik seiner Vorgängerin Angela Merkel und versprach, die Grenzen stärker zu kontrollieren und die Asylverfahren zu beschleunigen. Seine Rhetorik war scharf; er sprach von "fatalen Fehlern" und forderte eine "konsequente Rückführung" abgelehnter Asylbewerber.

Trotz der Angriffe auf die Opposition, insbesondere auf Olaf Scholz (SPD) und Robert Habeck (Die Grünen), präsentierte sich Merz als versierter Politiker mit klaren wirtschaftlichen Visionen. Er versprach, die Steuern zu senken und Investitionen in Bildung und Infrastruktur zu erhöhen. Merz betonte, dass seine Erfahrung in der freien Wirtschaft Deutschland zugutekommen werde.

Auf Vorwürfe bezüglich seiner Vergangenheit als Unternehmensberater und seine Nähe zu großen Finanzunternehmen reagierte Merz gelassen. Er betonte, dass seine berufliche Erfahrung ihn für das Amt des Kanzlers qualifiziere und dass er stets transparent gehandelt habe. "Ich habe nichts zu verbergen", sagte er in einer Fernsehdebatte.



Wahlkampf Narrative analysieren

Wahlkampfnarrative sind **Geschichten, die Politiker verwenden**, um zu **erklären**, warum die Menschen für sie stimmen sollten. Diese Geschichten helfen den Wählern, zu verstehen, **wer sie sind** und **warum sie die beste Wahl sind**. Hier ist eine Liste von fünf sehr wichtigen und häufig verwendeten Narrativ-Typen:

1. Heldengeschichten

Eine Heldengeschichte ist, wenn sich Politiker:innen als **"Held:innen"** präsentieren, **die den Tag retten**. Sie erzählen Geschichten über die bemerkenswerten Dinge, die sie getan haben, oder wie sie zukünftig ein großes Problem lösen werden, z. B. die Schulen verbessern oder die Stadtviertel sicherer machen.

2. Krisennarrative 🗡️

Ein Krisennarrativ wird verwendet, wenn Kandidat:innen über ein großes **Problem** oder eine Krise sprechen, die **sofort gelöst werden muss**. Sie erklären, wie genau die Krise die Menschen betrifft und warum sie die beste Person sind, um das Problem zu lösen. Es geht beispielsweise um ernste Themen wie schlechte Straßen, unsichere Gemeinden oder hohe Arbeitslosigkeit.

3. Themenbesitz 🧑

In einem Themenbesitz-Narrativ konzentrieren sich Kandidat:innen auf ein **spezifisches Problem** oder Thema, das sie **besonders gut lösen können**, und versuchen, es zu ihrem **Expert:innen-Thema** zu machen. Zum Beispiel könnte sich ein Kandidat darauf konzentrieren, das Bildungssystem zu verbessern, während eine andere Kandidatin für ihr Engagement im Umweltschutz bekannt ist. **Sie "besitzen" dieses Thema**, weil sie als die Besten angesehen werden, um es anzugehen.

4. Negative Kampagnenführung 🗨️

Negative Kampagnenführung bedeutet, dass Kandidat:innen **schlecht über ihre Gegner sprechen**. Sie könnten sagen, dass ihr Gegner etwas **falsch gemacht** hat oder für den **Job nicht geeignet ist**. Es wird also versucht, den **Charakter oder das Können** der Gegner **in Frage** zu stellen.

5. Strategien zur Imagewiederherstellung 😊

Strategien zur Imagewiederherstellung werden verwendet, wenn Kandidat:innen **Fehler** gemacht haben oder etwas getan haben, das vielen **Menschen nicht gefallen hat**. Die Kandidat:innen erzählen dann eine Geschichte, um zu **erklären, was passiert ist** und **wie sie aus den Fehlern gelernt haben**. Sie versuchen, ihr Image, ihr Bild nach außen zu reparieren, damit die Menschen ihnen **wieder vertrauen**.

 **Aufgabe 1: Finde heraus, welche Ziele die fünf Typen von Wahlkampfnarrativen verfolgen, indem du die fünf Typen ihren Zielbeschreibungen zuordnest.**

Heldengeschichten

Die Wählenden könnten den Kandidat:innen vergeben und glauben, dass sie sich geändert oder aus ihren Fehlern gelernt haben und ihnen eine zweite Chance geben.

Krisen-Narrative

Die Wählenden sehen die Kandidat:innen als mutig, stark und fähig an, um ihr Leben zu verbessern, wie Held:innen in einem Film.

Themenbesitz-Narrativ

Die Wählenden verbinden bestimmte Kandidat:innen mit der Lösung eines speziellen Problems und vertrauen darauf, dass diese die Expert:innen dafür sind. Zum Beispiel, wenn dir Bildung wichtig ist, wirst du eine Kandidatin, die dieses Thema "besitzt", als die beste Wahl ansehen.

Negative Kampagnenführung

Die Wählenden sehen die kandidierende Person als jemanden, der das zentrale Problem wahrnimmt, es versteht und Lösungen dafür hat. Sie bekommen den Eindruck, dass der Kandidat oder die Kandidat:in die richtige Person für den Job in einer schwierigen Situation ist.

Strategien zur Imagewiederherstellung

Die Wählenden könnten anfangen, die Gegner in einem negativen Licht zu sehen, und glauben, dass die Person, die negativ spricht, die bessere Wahl ist, weil sie Probleme mit der anderen Person aufgezeigt hat.

 **Aufgabe 2: Ordne die aus dem Zeitungsartikel entnommenen Aussagen den fünf Typen von Wahlkampfnarrativen zu.**

Friedrich Merz stellt sich als derjenige dar, der Deutschland aus der wirtschaftlichen Flaute führen kann.

Er kritisiert die Flüchtlingspolitik seiner Vorgängerin Angela Merkel und spricht von 'schweren Fehlern'.

Merz betont die Notwendigkeit einer starken Wirtschaftspolitik, um Deutschland international wettbewerbsfähig zu halten.

Merz kritisiert Olaf Scholz (SPD) und Robert Habeck (Die Grünen).

Merz erklärt, dass er stets transparent gehandelt habe und sagt: 'Ich habe nichts zu verbergen'.

Themenbesitz

Helden-Geschichten

Strategien zur
Imagewiederherstellung

Negative Kampagnenführung

Krisen-Narrative

